

Alles was ich mache gerät wohl

von Br. Thomas Gebhardt

Galater 6:3

Denn wenn jemand meint, etwas zu sein, da er doch nichts ist, so betrügt er sich selbst.

Das ist das große Teufelsding, dass alle in dieser Welt meinen, etwas zu sein. Lassen Sie es mich deutlich sagen, dieses Denken wird eines Tages die Welt zugrunde richten. Dieses Denken hat auch in Gottes Gemeinden Einzug gehalten. Auch da gibt es immer mehr Leute, die der Meinung sind, etwas zu sein. Schauen Sie einmal, wir müssen doch realistisch sein, es gibt heute ein Überangebot an Pfarrern, Priestern, Pastoren, Ältesten usw. Und obwohl es so viele scheinbare Mitarbeiter im Reich Gottes gibt, wird doch die Schar der Gläubigen immer kleiner. Die Bibel sagt aber, dass die Ernte bereit ist, aber die Arbeiter fehlen. Wie passt das zusammen? Es passt zusammen, wenn wir unseren heutigen Text ernst nehmen.

Viele meinen etwas zu sein. Es kommt aber nicht auf unsere Meinung an, sondern auf das, was Gott tut. So kommt es dann, dass die Kirchen immer leerer werden, weil Pfarrer, Pastoren und Lehrer nicht mehr von Gott geschenkt und eingesetzt werden, sondern von der Gemeinde gewählt werden. Jeder wählt sich dann das, was er gerne haben möchte, und Gott kann wenig tun.

Nun, Gott schenke Ihnen und mir die Gnade, dass wir nicht auf diesen Zug mit aufspringen, wo alle der Meinung sind, etwas zu sein. Wir müssen auf JESUS schauen und werden erkennen, dass wir nichts sind.

Diese Erkenntnis wird uns befähigen, näher zu JESUS zu kommen und geistlich zu wachsen, so dass wir etwas durch JESUS Christus werden. Vielleicht sitzen Sie zu Hause und stellen sich die Frage, was Sie tun können. Also wenn Sie anfangen wirklich Ihr Leben JESUS in die Hand zu geben, dann wird Gott so mächtig in Ihrem Leben wirken, dass Sie zu allen Dingen nützlich sein können. Deshalb sagt Paulus: Ich vermag alles durch den, der mir dazu die Kraft gibt, JESUS Christus.

Verstehen Sie mich richtig, JESUS gibt ihnen nicht vielleicht die Kraft, sondern ER gibt Ihnen tatsächlich die Kraft, die Dinge anzupacken, die Sie tun sollen. Deshalb ist es auch heute noch wichtig, sich nicht selbst zu betrügen, indem Sie glauben, dass Sie etwas seien, sondern zu JESUS zu kommen und zu sagen, Herr, mache aus mir etwas zum Lobe DEINER Herrlichkeit!

Sie wollen doch, genauso wie ich es will, gesegnet werden und da ist es der beste Weg zu JESUS zu gehen und IHN zu bitten: Herr, mache etwas aus mir. Da wird der Herr, wenn wir so kommen, mit Freude anfangen aus uns etwas brauchbares zu machen. Dann können Sie auch sagen, wie der Psalmist: "Und alles, was er macht gerät ihm wohl." Denken Sie einmal darüber nach, ob nicht auch Sie immer näher zum Herrn JESUS kommen wollen, damit ER Sie gebrauchen und segnen kann und Sie sagen können: Alles, was ich mache, gerät wohl.

JESUS segne Sie! Ihr Thomas Gebhardt